



# Information

2. Oktober 2012

## **Vochem: Loks der Deutschen Bahn zu Gast bei der HGK**

**Brühl: Das Engagement der HGK-Fahrzeugwerkstatt zahlt sich aus: „Vergangene Woche hat ein weiterer Kunde zugesagt, größere Wagenkontingente bei uns warten zu lassen“, berichtet Bereichsleiter Ludger Schmidt. Auch die DB ist zum Stammgast geworden.**

„Wir sind eine der wenigen deutschen Werkstätten, die autorisiert sind, für die Deutsche Bahn Arbeiten an Diesellokomotiven vom Typ Class 77 durchzuführen“, berichtet Norbert di Raimondo, verantwortlich für das technische Qualitätsmanagement der HGK-Werkstatt. Diese hat in den vergangenen Jahren das nötige Know-how für die Wartung der Großdieselloks aufgebaut.

Davon profitiert auch die Deutschen Bahn AG, die bereits seit dem Frühjahr 2012 regelmäßig Arbeiten an der Radsatzdrehbank der HGK beauftragt hatte. Nun kommen zum ersten Mal Güterzug-Riesen des Typs Class 77 einer DB-Tochter zur Instandhaltung nach Vochem. Ludger Schmidt spricht von einem „Kunden mit großem Potenzial“ und sieht ein gutes Zeichen, dass die Qualität der Arbeit seiner rund 60 Mitarbeiter am Markt wahrgenommen wird. „Termintreue, flexibles Eingehen auf die unterschiedlichen Kundenbedürfnisse und Qualität zeichnen uns aus“, so Schmidt. „Unsere Kunden, wie Privatbahnen und Leasinggeber brauchen für ihre Flotten und langfristigen Planungen Instandsetzer mit Know-how, die auch Morgen noch für sie da sind. Mit der HGK-Fahrzeugtechnik haben sie heute und in Zukunft immer einen verlässlichen Partner!“

Die HGK-Fahrzeugwerkstatt betreut seit 1910 Schienenfahrzeuge am Standort. In dieser Zeit war die eigene Cargo-Sparte fast der alleinige Kunde. Das hat sich in den vergangenen Jahren stark gewandelt. Inzwischen macht der Anteil der externen Aufträge gut ein Drittel der Arbeit in Vochem aus. „Die RheinCargo ist und bleibt unser wichtigster Kunde“, erklärt Schmidt, dessen Abteilung sich aber immer mehr zu einer eigenen, festen Größe innerhalb des Unternehmens entwickelt.

### **Zum Unternehmen:**

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach des Stadtwerke Köln Konzerns. Über die Beteiligung am Köln-Neuss-Düsseldorfer Logistikunternehmen RheinCargo ist die HGK der zweitgrößte Binnenhafenbetreiber Deutschlands und eines der größten deutschen Schienengüterverkehrsunternehmen. Mit einer eigenen Lok- und Wagenwerkstatt, 100 Kilometer eigener Gleise sowie 66 Gleisanschlüssen gehört die HGK zu den wichtigsten deutschen Eisenbahnunternehmen. 2011 machte die HGK mit 631 Mitarbeitern rund 122 Millionen Euro Umsatz.